

Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Montag, den 7. Januar 2013

(Heute erscheint eine verkürzte Ausgabe; Urlaubsbedingt und leider wg. tech. Probleme)
In dieser Handelswoche (07.01. bis 11.01.) halten wir die folgenden Konjunkturtermine für erwähnenswert.

	Uhrzeit (MEZ)	Ereignis
Montag	-----	-----
Dienstag	-----	-----
Mittwoch	-----	-----
Donnerstag	14: 30h	EZB-Sitzung Erstanträge auf US-Arbeitslosenhilfe
Freitag	-----	-----

Die zweite Woche eines Monats hat häufig in Sachen Wirtschaftsdaten wenig Wichtiges zu bieten – wie auch diesmal. Erwähnenswert sind die Reden der regionalen Fed-Gouverneure James Bullard und Narayana Kocherlakota am Donnerstag. Möglicherweise reagieren Sie auf das Medienecho des Fed-Protokolls. Bullard hat sich schon vorab geäußert (siehe Absacker). Danach ist eine Verlängerung der Anleihenkäufe über das Jahresende 2013 hinaus strittig.

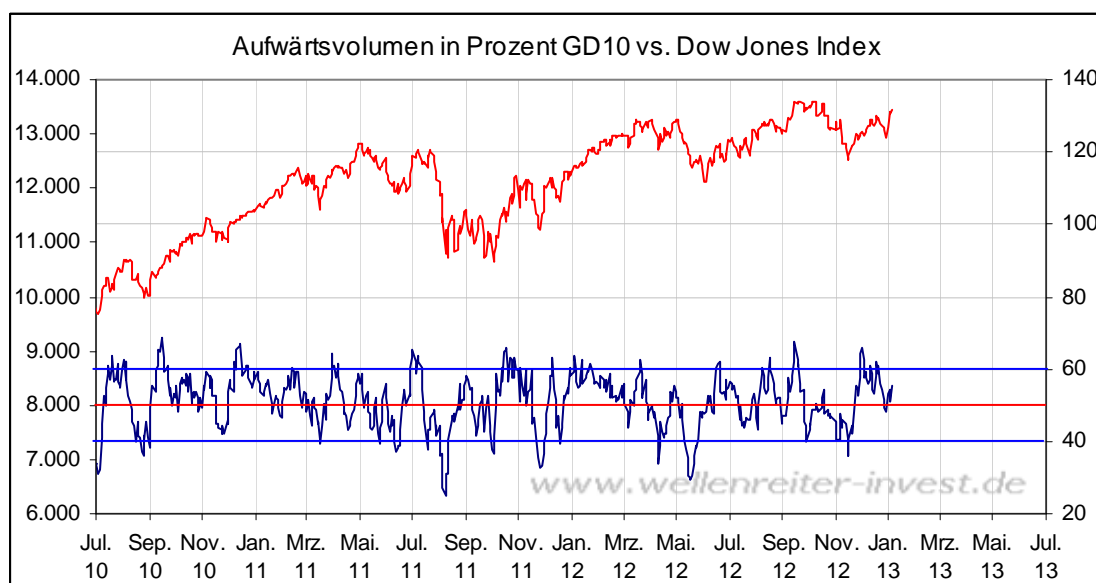
Eine Idee ist ja tatsächlich, dass Ben Bernanke vorhat, im Januar 2014 ein bestelltes und in Ordnung gebrachtes Haus zu hinterlassen. Dazu könnte gehören, die aggressive Lockerungspolitik zurückzufahren. Jedenfalls gilt: Weichenstellungen einer veränderten Fed-Politik sind mit der Zielorientierung (2,5% Inflation und 6,5% Arbeitslosigkeit) gestellt worden.

Einschätzung			
Anlageklasse		seit	Bemerkungen
Aktien	neutral	29.12.12	Politische Börse mit kurzem Bein, Jahresanfang üblicherweise positiv,
Anleihen	Neutral	08.11.12	Belastungsfaktor USD/Yen-Entwicklung
US-Dollar	Neutral	10.05.12	Euro/Dollar mit Handelsspanne
Erdöl	Neutral	28.12.12	Zuspitzung der Dreiecksformationen geht dynamischer Bewegung voraus
Edelmetalle	Bullish	04.06.12	Aufwärtstrend oberhalb von 1.625 weiterhin ok

Aktien

Die Aktienmärkte zeigen sich stabil. Das Aufwärtsvolumen bleibt hoch mit zyklischen Aktien als Leader (Transport). Auch Broker und Banken weiterhin sehr stark. Dieser Anstieg zeigt an, dass sich Liquiditätsverbesserungen ergeben. Der Russell 2000 stieg auf ein neues Allzeithoch.

Ein überkaufter Marktzustand liegt noch nicht vor. Das Aufwärtsvolumen hat noch Luft nach oben.



Die Put/Call-Ratios zeigen keine Gierwerte. Die kommende Woche sollte in der Tendenz zunächst noch freundlich sein, Pullbacks sollten milde ausfallen.

Anleihen

Die Schwäche wurde am Freitag gekauft. Insgesamt ist die Tendenz jedoch aufwärts gerichtet.

10jährige US-Anleihen Tageschart



Wir gehen davon aus, dass zunächst die Marke von 2,0% (runde Zahl) als ein wichtiger Widerstand fungieren wird. Das Hoch aus dem Jahr 2012 von 2,4% hatten wir im Jahresausblick als weiteren wichtigen Widerstand beschrieben.

Devisen

Der Yencrash geht munter weiter. Der Euro/Dollar schwächelt im Rahmen einer Handelsspanne. Insgesamt scheint aktuell eine Flucht in den US-Dollar das Credo zu sein.

Edelmetalle und Öl

Bei Gold war interessant, dass bei nachlassendem Renditedruck direkt eine Intraday-Preiserholung zu beobachten war. Die Minenaktien unterschritten ihr Dezembertief nicht. Der Bereich von 1.620 bis 1.635 Dollar stellt eine wichtige Unterstützung dar. Sollte diese Zone unterschritten werden, würden wir eine Umstellung in Gold von bullish auf neutral in Erwägung ziehen. Wir hatten in unserem Jahresausblick eine weniger positive Phase für die ersten beiden Monate genannt. Ab März sollte sich das Bild für Gold verbessern.

Der Ölpreis hält sich oberhalb der 90-Dollar-Marke. Solange dies der Fall ist, sollte ein deflationärer Trend sich in Grenzen halten.

In dieser Woche (7. bis 11. Januar) erscheinen zwei weitere Ausgaben. Sie werden in unserem Blog am Mittwoch und Freitag veröffentlicht. Der normale Rhythmus wird ab Montag, den 14. Januar wieder aufgenommen. Der Blog ist über diesen Link erreichbar.
<http://blog.wellenreiter-invest.de/>

Zu den Märkten.

651 Mio. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 519 Mio., das Abwärtsvolumen 128 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen ergab 80% vom Gesamtvolumen. 279 neue Hochs standen 2 neuen Tiefs gegenüber.

Der Dow Jones Index schloss mit 13.435 Punkten um 44 Zähler höher (0,3%) als am Vortag. Der S&P 500 endete bei 1.466 Punkten um 7 Zähler höher (0,5%).

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 3101,66 Punkten um 1 Punkt (0,0%) höher; der Halbleiter-Index stieg um 0,0%.

Der Transport-Index endete bei 5.534 Punkten.

Größte Gewinner: Banken, Broker, Transport; Größte Verlierer: ----

Der T-Bond Future endete bei 144,16 Punkten (144,23).

Der US-Dollar Index befindet sich bei 80,61 Punkten (80,68).

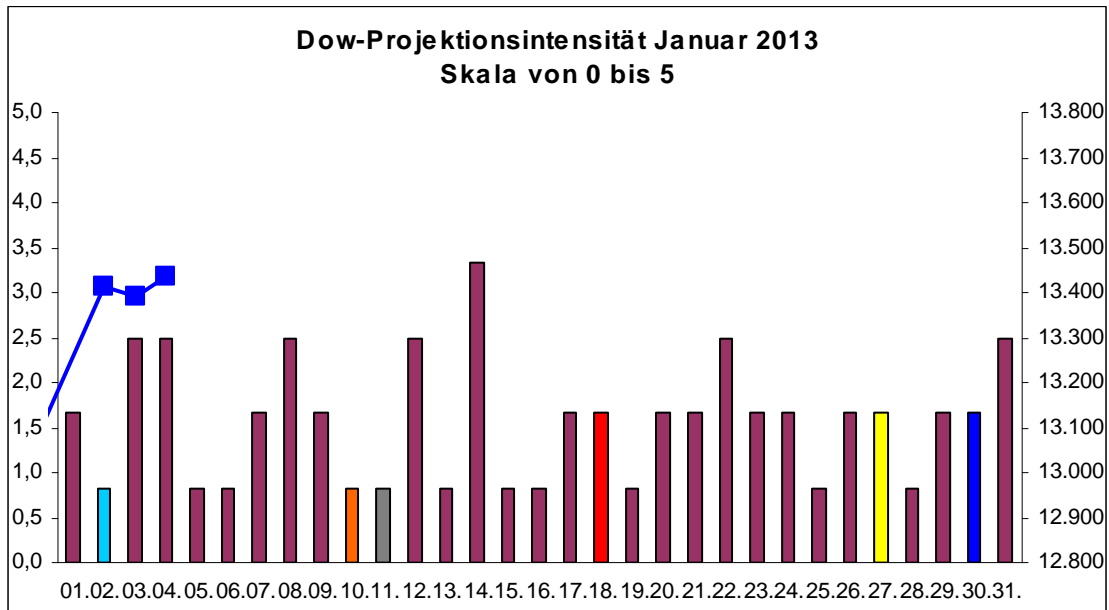
Crude Öl notiert bei 93,07 (92,26) und US-Erdgas bei 33,05 Dollar (32,10).

Der Goldpreis notiert bei 1.658 Dollar/Unze (1.653). Gold in Euro liegt bei 1.268. Silber befindet sich bei 30,23 Dollar (29,71).

Der Gold Bugs Index HUI stieg um 0,1% auf 432,65 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 162,53 Punkten. Newmont Mining gewann 32 Cent und endete bei 45,94.

Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 5,0% auf 13,83 Punkte; der VXN (NDX-Vola) endete bei 15,51 Punkten. Die Put/Call-Ratio schloss mit 0,82. Die Equity-PCR endete bei 0,64. Die OEX-PCR endete bei 1,37. Der ISEE schloss mit 129.

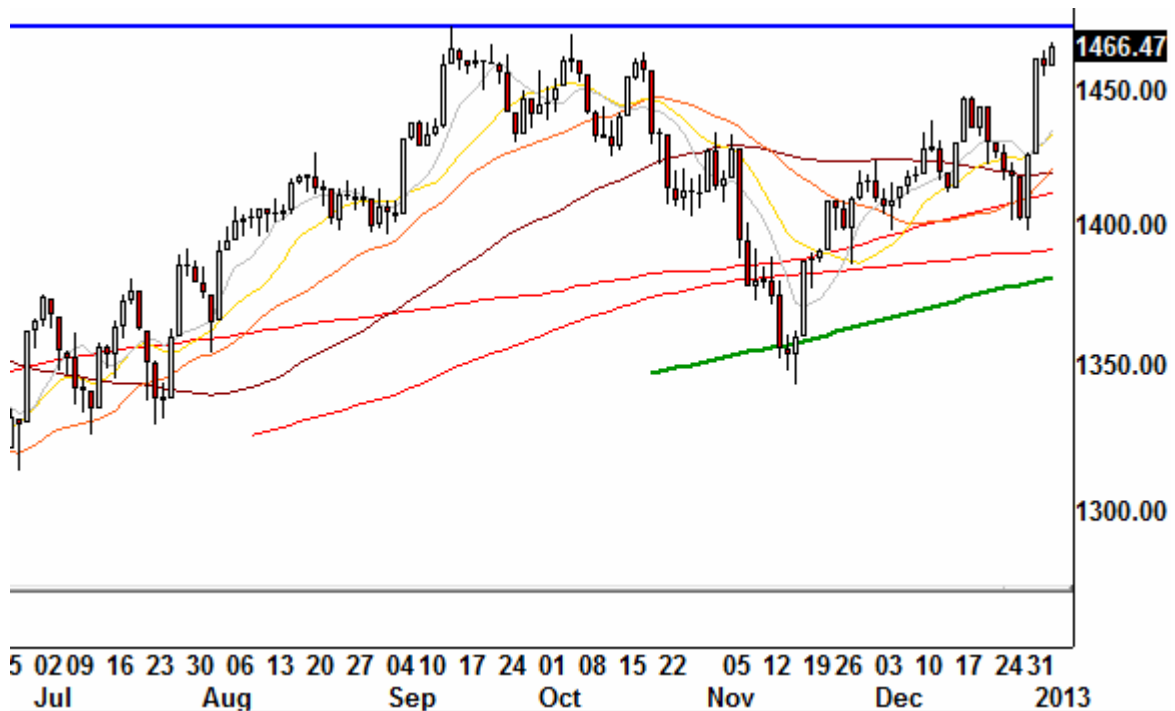
Zeitprojektionstage Januar: 14.; Fed-Sitzung 30.



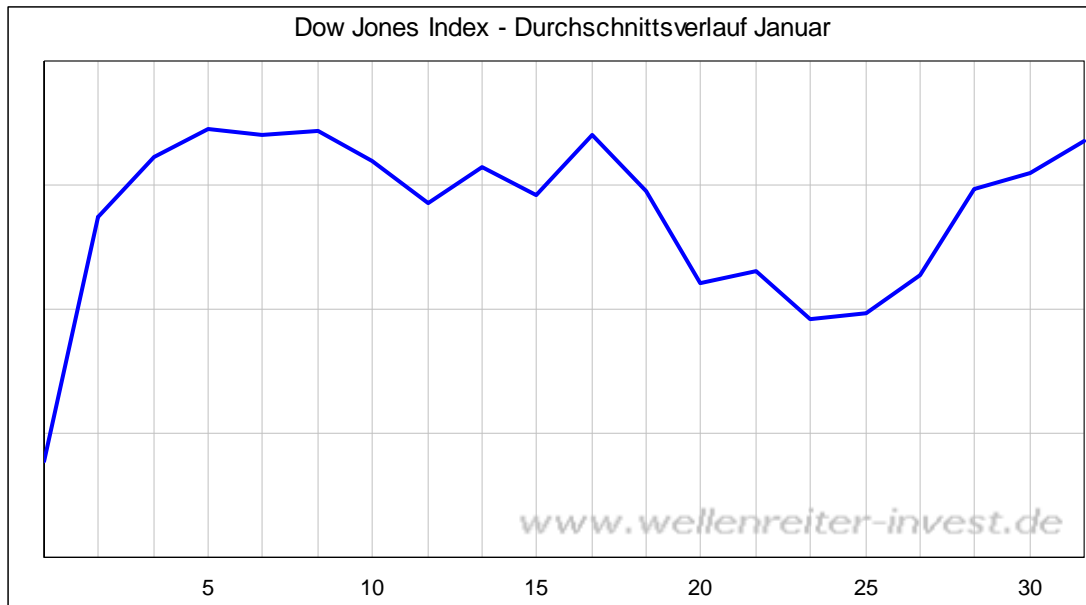
weinrot=normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb=Vollmond, rot=Verfallstag; dunkelgrau=Neumond; dunkelblau=Fed-Sitzung; hellblau=Fed-Protokoll; US-Feiertag: grün

Der S&P 500 schloss am Freitag auf einem neuen Verlaufshoch. Der nächste Widerstand ergibt sich aus der Marke von 1.474 Punkten (dem Intraday-Jahreshoch von 2012).

S&P 500 Tageschart



Üblicherweise sind die ersten Januar-Tage positiv. Häufig kommt dann nicht mehr viel nach (folgender Chart).



Diese Beobachtung stellt einen Durchschnittswert dar und soll nur ein Anhaltspunkt sein. Beispielsweise konnte der Dow Jones Index im vergangenen Januar deutlich zulegen.

Wir bleiben bei unserer neutralen Einschätzung für die Aktienmärkte. Die nächste Ausgabe ist die Mittwochsausgabe in unserem Blog <http://blog.wellenreiter-invest.de/>

Absacker

Bullard: Die Fed-Politik hängt nicht von irgendeinem Datum ab.
<http://tinyurl.com/adgpkp6>

Der Wellenreiter-Jahresausblick 2013 wurde veröffentlicht. Er kann von Abonnenten über diesen Click & Buy-Link <http://tinyurl.com/a6wearw> für **15 Euro** heruntergeladen werden. Alternativ kann die Bezahlung per Überweisung unter dem Stichwort „Ausblick 2013“ auf das hier angegebene Konto erfolgen: <http://tinyurl.com/3xvdq8s>

Wir verweisen zudem auf unsere Veranstaltung „Finanzmarktausblick 2013“. Wir werden sie am 18. Januar 2013 durchführen. Wir bereits in den vergangenen drei Jahren präsentieren und diskutieren wir die drei Jahresausblicke von Wellenreiter-Invest, Sentix und Zwermann Financial. Nähere Informationen finden Sie hier: <http://tinyurl.com/cw82bee>

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer unter <http://tinyurl.com/7hrqeup>. Die Nennung von Einzel- oder Indexwerten stellt keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Der Handel mit Aktien, Zertifikaten, Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren kann zu Totalverlust führen. Wir schließen dafür jede Haftung aus. Wir weisen darauf hin, dass die Weiterverbreitung oder Wiedergabe von Informationen dieser Seite oder Teilen davon ohne unsere Einwilligung nicht gestattet ist.